

Klasse 8

Unterrichtsvorhaben	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen / Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Mögliche Klassenarbeit (pro Halbjahr 3 / 2 KA)
Eine der 6 Klassenarbeiten entfällt aufgrund der Lernstandserhebung in 8.2					
Methodenbaustein: Kurzreferate halten II – einen Schriftsteller vorstellen (vgl. Kap. 1)	<ul style="list-style-type: none"> - Referate planen (recherchieren, Informationen gliedern und in Stichpunkten zusammenfassen, Medieneinsatz planen) - Referate durchführen (Vortragstechniken einüben, mediengestützte Präsentation) - Rückmeldung geben - außerdem: Texte korrekt zitieren 				
Zeitungstexte verstehen und gestalten (Kap. 9)	<ul style="list-style-type: none"> - Eigene und fremde Erlebnisse und Erfahrungen darstellen; - Informationen beschaffen (Interview, Umfrage), auswerten und adressatengerecht weitergeben 	<ul style="list-style-type: none"> - Gedanken und Ideen strukturieren (Mindmap, Cluster); - <i>Appellative</i> und informative Texte selbstständig gestalten und überarbeiten (z.B. Schreibkonferenz); - Experimentieren mit Texten und Bildern 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen (u. a. im Internet) recherchieren und ordnen; - sich in Zeitungen orientieren; - journalistische Textformen kennen und damit experimentieren; - Inhalt und Wirkungsweisen untersuchen; - neue Medien nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Unterschiedliche Ausdrucksweisen und ihre Wirkungsabsichten vergleichen - eigene Texte begründet überarbeiten (Sprachrichtigkeit, Satz- und Textstruktur, Ausdruck) 	<p>Typ 5: einen vorgegebenen Text überarbeiten</p> <p>Typ 2: in einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Materialien sachlich berichten und beschreiben</p>
Konjunktiv, Indirekte Rede und Modalverben (Kap. 12)		Korrekte Bildung der Modi		Korrekte Bildung der Modi und Beschreibung der Funktion	Als Teilaufgabe in eine Klassenarbeit integrierbar
Ein Drama (in Auszügen) untersuchen (vgl. Kap. 8 – aber kein englisches Drama! Alternative: „Wilhelm Tell“ im alten DB)	szenisches Spiel (z.B. Standbilder, Pantomime), zuhönergerechte Sprechweise, erzählerische Darstellungsmittel einsetzen	Produktionsorientiertes Schreiben (Szenen schreiben und umformen, z.B. in einen epischen Text), gestalterische Mittel planvoll einsetzen	<ul style="list-style-type: none"> - Dramentexte verstehen und untersuchen (z.B. Charaktere, Figurenkonstellation /-entwicklung, Handlungsentwicklung); - Gattungsspezifische Merkmale erkennen 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprachvarianten; - Verständigungsprobleme untersuchen und lösen 	<p>Typ 6: Sich mit einem lit. Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen (Rollenprofil, innerer Monolog)</p> <p>Typ 4a: einen lit. Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention hin untersuchen und</p>

					bewerten
Songs und Gedichte untersuchen und vortragen (Kap. 7)	Gestaltendes Sprechen (Lesen und freies Rezitieren), szenisches Spiel	Mit Texten und Medien experimentieren, eigene Gedichte produzieren; Fragen zum Gedicht und seiner Gestaltung schriftlich beantworten (<u>Fachbegriffe</u> verwenden, <u>korrekt zitieren</u>)	Themengleiche lyrische Texte untersuchen; Merkmale und Funktionen erarbeiten, Deutungsspielräume kennen lernen; Gattungsmerkmale erkennen, Fachbegriffe verwenden	Wortbedeutungen, metaphorischen Sprachgebrauch deuten	Typ 4a: Einen lit. Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention hin untersuchen und bewerten
Sachtexte untersuchen (z.B. „Über Sprachgebrauch nachdenken“: Kap. 11)	Informationen beschaffen, mit Hilfe von Stichwörtern in sachgerechter Sprache strukturiert wiedergeben (Kurzvortrag), zuhönergerecht und mediengestützt präsentieren;	Sachtexte zusammenfassen ; Diskontinuierliche Texte beschreiben und auswerten ; Inhalte veranschaulichen (Symbole, Markierungen, Diagramme)	Strategien des Textverstehens anwenden (sinnerfassend lesen, Bedeutungen erschließen), Texte zusammenfassen; Textaussagen bewerten	Sprachvarianten unterscheiden, Merkmale der Sprachentwicklung kennen; Satzbauformen beschreiben und Verfahren zur Ermittlung der Satz- und Textstruktur anwenden	Typ 4b: durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten Typ 3: eine Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen.
Einen kurzen Erzähltext kennen und verstehen (z.B. „Der Schimmelreiter“: Kap. 5)	Szenisches Spiel (z.B. Standbild, Pantomime)	Entwickeln und Beantworten von Fragen zum Text; Produktives Schreiben (z.B. Perspektivänderung)	Epische Texte verstehen und interpretieren (Gliederung, Figurenentwicklung, wichtige Textstellen finden)	Kenntnis formaler Textelemente	Typ 6: sich mit einem lit. Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen Typ 4a: einen lit. Text mithilfe von Fragen auf Wirkung hin untersuchen und bewerten
Standpunkte vertreten (z.B. „Digitale Medien nutzen“: Kap. 2)			Audiovisuelle Medien im Hinblick auf Intention und Gestaltung untersuchen Fachterminologie kennen, Eigene Produktionen		Typ 2: <i>in einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Materialien sachlich berichten und beschreiben</i>

